

# Veranstaltungs- programm

**F 1734/17**

## **AUSLÄNDERRECHT UND KINDER- UND JUGENDHILFE – KINDESWOHL ALS KOOPERATIONSGRUNDLAGE**

**04.10.2017, 13.00 Uhr bis 06.10.2017, 13.00 Uhr  
Berlin**

### **REFERENTINNEN/REFERENTEN**

Rebecca Einhoff	Assistant Protection Officer, UNHCR
Ronald Reimann	Stellvertretender Leiter Suchdienst-Leitstelle, Deutsches Rotes Kreuz Generalsekretariat
Khalid Sharif	Zimmermann, M.A. International Conflict Studies, Projektleitung Berliner Berufsrouten, Koordination Be- rufsausbildung und Integration, KAUSA Servicestelle Berlin beim BWK Bildungswerk in Kreuzberg
Oda Jentsch	Rechtsanwältin Jentsch Rechtsanwälte Kanzlei für Aufenthaltsrecht
Janina Meyeringh	Diplom Psychologin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Xenion Psychosoziale Hilfen für politisch Verfolgte e.V.
Sebastian Regitz	Sozialarbeiter M.A., Internationaler Sozialdienst
Melanie Kößler	Juristin, Internationaler Sozialdienst

## LEITUNG

Melanie Kößler, Sebastian Regitz, Referent/innen im Deutschen Verein, Berlin,  
Arbeitsfeld I – Grenzüberschreitende Sozialarbeit – Internationaler Sozialdienst

## INHALT

Die Fachveranstaltung befasst sich mit den Kooperationsmöglichkeiten von Ausländerbehörden und Einrichtungen des Kinder- und Jugendhilferechts aufgrund des gemeinsamen Schutzauftrags „Kindeswohl“. In der Fachveranstaltung werden Unsicherheiten bei den Fachkräften in den Ausländerbehörden und in der Kinder- und Jugendhilfe bei der Wahrung ihres Schutzauftrages in rechtlich nicht eindeutigen / kontroversen Einzelfällen aufgegriffen und in den jeweilige Tandems (Teilnehmer/in aus der Ausländerbehörde und dem Jugendamt) diskutiert. Gemeinsam mit den Teilnehmenden werden unter Berücksichtigung praktischer Erfahrungen und bestehender nationaler und internationaler rechtlicher Regelungen Kooperationsmöglichkeiten erarbeitet. Schwerpunkte der Veranstaltung werden dabei unter anderem die Entwicklung zu Kindeswohl und Aufenthalt auf nationaler und EU-Ebene sein, sowie das Thema (Unbegleitete) Minderjährige Flüchtlinge in der Zusammenarbeit von Ausländerbehörden und Jugendämtern.

**Um dieses Konzept umsetzen zu können, werden Anmeldungen nur dann angenommen, wenn sich Jugendamt und Ausländerbehörde aus derselben Kommune „im Tandem“ anmelden.**

## ZIELGRUPPEN

Mitarbeiter/innen der Kinder- und Jugendhilfe und Ausländerbehörden – zwingende Tandemanmeldung Ausländerbehörde – Jugendamt.

## PROGRAMMVERLAUF

### MITTWOCH – NACHMITTAG, 04.10.2017

#### Uhrzeit

<b>13.00</b>	<b>Mittagessen/ Mittagsimbiss</b>
14.00	Begrüßung und Eröffnung Sebastian Regitz
14.30	Ausländerrecht und Jugendhilfe – aktuelle Entwicklungen Melanie Kößler
	Diskussion
<b>15.30</b>	<b>Kaffeepause</b>

15.45	Die Positionen von UNHCR im Bereich der Familienzusammenführung von Flüchtlingen Rebecca Einhoff
16.45	Der DRK-Suchdienst Ronald Reimann
<b>18.00</b>	<b>Abendessen</b>

## DONNERSTAG, 05.10.2017

### Uhrzeit

09.00	Geflüchtete und Übergang in die duale Ausbildung – Probleme und Lösungen Khalid Sharif
	Diskussion
	Arbeit in Gruppen
	<b>Kaffeepause zwischendurch</b>
<b>12.30</b>	<b>Mittagessen</b>
14.00	Individuelle Belastungsfaktoren junger Geflüchteter Janina Meyeringh
	Diskussion
<b>16.30</b>	<b>Kaffeepause</b>
	Aktuelles Fallbeispiel Melanie Kößler, Sebastian Regitz
	Arbeit in Gruppen
	Auswertung im Plenum
<b>18.00</b>	<b>Abendessen</b>

## FREITAG – VORMITTAG, 06.10.2017

### Uhrzeit

09.00	Zusammenarbeit mit Rechtsanwält/innen / anwaltliche Unterstützung in Fällen von Familienzusammenführungen Oda Jentsch
	Diskussion
	Arbeit in Gruppen
<b>11.30</b>	<b>Kaffeepause</b>
11.45	Abschlussrunde/ Blitzlicht/ Feedback
<b>12.30</b>	<b>Mittagessen</b>
13.00	Ende der Veranstaltung

## ANMELDUNG BITTE BIS

04.08.2017

## VERANSTALTUNGSORT

Derag Livinghotel Weißensee  
Parkstraße 87  
13086 Berlin

## KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Melanie Kößler, wiss. Referentin Deutscher Verein  
Telefon: 030 62980-407  
koessler@deutscher-verein.de

## KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Mark Ernstberger  
Telefon: +49(0)30 62980-606  
ernstberger@deutscher-verein.de

## KOSTEN

### VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder  
**200,00 Euro**

Nichtmitglieder  
**250,00 Euro**

*Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.*

### TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Tagungsstättenkosten\*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.  
**319,00 Euro**

*Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte.*

\* Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, um sich die Übernachtung zu sichern.

## ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:  
[https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen/f\\_1734-17](https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen/f_1734-17)

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte.



## ANLAGEN

### Anmeldeformulare

1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
2. Tagungsstätte Derag Living Hotel

## VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: [kontakt@deutscher-verein.de](mailto:kontakt@deutscher-verein.de)

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)